

# Tulpen für Strassenkinder

Mit rund 400 verkauften Tulpensträssen erzielten am vergangenen Samstag die Mitglieder des Luzerner Soroptimist-Clubs einen Reinerlös von 3100 Franken. Der erfolgreiche Verkauf fand in der Hertensteinstrasse vor der Matthäuskirche statt.

Die finanzielle Unterstützung kommt den 340 Strassenkindern der Schule «Centre Ankany Fita-hiana» in Antananarivo im Inselstaat Madagaskar zugute.

## Schule und warmes Essen

Die Schule wurde im Jahr 2005 von einem ehemaligen Strassenkind gegründet. Seither geniesst sie die finanzielle und ideelle Unterstützung durch den Soroptimist-Club Luzern.

Rund 100 Franken reichen, um einem Kind während eines Jahres eine Mahlzeit zu garantieren.

Derzeit besuchen 340 Kinder im Alter zwischen 5 und 15 Jahren die Schule.

Als Anreiz zum täglichen Schul-

besuch lockt eine warme Mahlzeit. Damit erhalten diese Kinder, die sonst keine Möglichkeit zum Schulbesuch hätten, eine Ausbildung und haben später bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

## Zustupf an Umzug

Das in Luzern gesammelte Geld wird auch für den Umzug der Schule verwendet, wie Regula Huber, die Kommunikationsverantwortliche des Soroptimist-Clubs Luzern, betont.

Die Schule wurde vor einigen Jahren von Mitgliedern des Clubs vor Ort besucht. Persönliche Kontakte und die Überwachung durch den örtlichen Soroptimist-Club garantieren, dass das gesammelte Geld an den richtigen Ort kommt. **PD**

Weitere Informationen über das Engagement des Soroptimist-Clubs sowie über die unterstützten Projekte sind zu finden unter: [www.soroptimist.ch](http://www.soroptimist.ch)



Erfolgreicher Tulpenverkauf des Soroptimist-Clubs Luzern: Mit dem Erlös werden Schulkinder in Madagaskar unterstützt. **PD**